



Niederschrift

über die 29. Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung
am 29.11.2023

Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal, Am Flugplatz 1, 06366
Köthen (Anhalt)

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 23.08.2023
- 6 Informationen der Verwaltung
- 7 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- 8 Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 8.1 Vergabe der Fördermittel für Maßnahmen gemäß der Richtlinie BV/0893/2023
Jugendarbeit für das Jahr 2024
- 9 Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

Punkt 1. Eröffnung der Sitzung

Frau Mädchen eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses, sowie die Mitarbeiter(innen) der Verwaltung und anwesende Einwohner.

Punkt 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit

Die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung wird festgestellt. Es sind 5 von 7 Mitgliedern des Unterausschusses Jugendhilfeplanung anwesend, damit ist die Beratungsfähigkeit gegeben.

Punkt 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Mädchen fragt an, ob es Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall.

Frau Mädchen bittet um Abstimmung zur Tagesordnung. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Punkt 4. Einwohnerfragestunde

Frau Mädchen eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Herr Kandler erklärt, dass er Mitarbeiter bei der Stadt Bitterfeld-Wolfen ist und tätig ist als Jugendclubleiter des Jugendclubs „Addila“ in Holzweißig. Die Kinder und Jugendlichen möchten gern ihre Ansprechpartnerin im Jugendclub, Frau Weiher, welche über den Bundesfreiwilligendienst angestellt ist, behalten und haben eine Unterschriftenaktion gestartet. **Herr Berger** ist der Vertreter der Jugendlichen und erklärt, dass Frau Weiher das Herz und die Seele des Jugendclubs ist. Gerade für die Mädchen ist Frau Weiher erste Ansprechpartnerin für alle Probleme. Sie möchten gern das Frau Weiher weiterhin in der Einrichtung beschäftigt wird. Die Kinder und Jugendlichen wären unfassbar traurig, wenn eine Weiterbeschäftigung nicht stattfinden würde. Die Unterschriftenaktion liegt den Mitgliedern des Unterausschusses Jugendhilfeplanung vor.

Frau Mädchen bedankt sich für den Beitrag und findet es großartig, dass die Kinder und Jugendlichen diese Unterschriftenaktion gestartet haben. Dies zeigt auch, dass die Arbeit von Herrn Kandler und Frau Weiher sehr wertvoll ist. Die richtigen Ansprechpartner sind in dieser Angelegenheit der Gemeinderat und der Stadtrat, da der Träger des Jugendclubs die Stadt Bitterfeld-Wolfen ist. Leider kann der Unterausschuss Jugendhilfeplanung in dieser Angelegenheit nicht weiter unterstützen.

Frau Niczko empfiehlt Herrn Kandler mit seinem Anliegen direkt an die Landtagsabgeordnete heranzutreten.

Herr Grimm weist darauf hin, dass eine pädagogische Ausbildung notwendig ist, um als Träger der Einrichtung eine Förderung für Personalkosten zu erhalten.

Frau Mädchen schließt die Einwohnerfragestunde.

Punkt 5. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 23.08.2023

Frau Mädchen fragt an, ob es Einwände zur Niederschrift vom 23.08.2023 gibt.

Frau Mädchen bittet um Abstimmung zur Niederschrift vom 23.08.2023.
Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

Punkt 6. Informationen der Verwaltung

Frau Mädchen übergibt Herrn Grimm das Wort.

Herr Grimm berichtet, dass derzeit am Haushaltsplan 2024 gearbeitet wird. Die Erstellung gestaltet sich sehr schwierig.
Die Anzahl der unbegleiteten minderjährigen Ausländer (UMA`s) ist von Ende 2023 mit 11 UMA`s auf aktuell 76 UMA`s angestiegen. Unter anderem hat diese Steigerung Auswirkungen auf den Personalbestand im Bereich allgemeiner Sozialer Dienst, Vormund und wirtschaftliche Jugendhilfe. Die Unterbringung der Jugendlichen ist vom Landesjugendamt streng geregelt.

Punkt 7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Der nächste Unterausschuss Jugendhilfeplanung findet am 14.02.2024 statt.

Punkt 8. Behandlung öffentlicher Vorlagen

**Punkt 8.1. Vergabe der Fördermittel für Maßnahmen gemäß der Richtlinie Jugendarbeit für das Jahr 2024
Vorlage: BV/0893/2023**

Frau Mädchen erklärt, das in diesem Jahr keine Klausurtagung stattfand und es somit im Vorfeld keine Klärung zu Fragen zu den die vorliegenden Anträgen erfolgte. Eine Änderung

der Richtlinie gab es ebenfalls in diesem Jahr, welche bei den vorliegenden Anträgen zu berücksichtigen ist.

Frau Mädchen übergibt das Wort an Herrn Grimm.

Herr Grimm erklärt, dass bei die Beschlussempfehlung nur unter der Voraussetzung erfolgen kann, dass die geplante Mittelübertragung vom Kreistag beschlossen wird.

Frau Mädchen fragt nach, ob die neu beschlossene Richtlinie voll ausgeschöpft wurde?

Herr Krause erklärt, dass leider noch nicht alle Möglichkeiten von den Antragsstellern ausgeschöpft wurden. Insgesamt sind in der Auflistung beantragte Mittel zusammengezogen und somit entsteht der Eindruck das weniger Anträge eingegangen sind.

Mit Blick auf die eingegangenen Anträge soll in einer der nächsten Sitzungen über die bestehenden Mietverträge der einzelnen Träger beraten werden.

Fragen und Klärungen gibt es zu folgenden Positionen:

Evangelischer Kirchenkreis Wittenberg	Kinder- und Jugendtreff Lutherhaus Bitterfeld	Betriebskosten	Erhöhung um 800,00€ wg. geplanter Bauunterhaltung
---------------------------------------	---	----------------	---

Bei der Bauunterhaltung handelt es sich um ein beschädigtes Fenster. Es soll geprüft werden ob ein Versicherungsfall vorliegt. Bis zur Klärung im Jugendhilfeausschuss wird diese Position von der Empfehlung ausgeschlossen.

Stadt Köthen (Anhalt)	Streetwork	Betriebskosten	Büromiete + Betriebskosten
		Ausstattung und Projekte	Siebdruck Werkstatt und Mobbing Prävention

Frau Zerrenner fragt an, ob es Vorschrift gibt, wie hoch die Miete für ein Büroraum sein darf. Sie findet das Büro im Halleschenturm sehr hochwertig.

Es gibt eine Deckelung in der Richtlinie Jugendarbeit in Höhe von 1.200,00 Euro.

Bis zum Jugendhilfeausschuss soll geklärt werden, wie das Projekt Siebdruckwerkstatt in das Konzept Streetwork passt und für was die Mittel genau beantragt werden.

1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V.	1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V.	Ausstattung und Projekte	Kinderfasching
--	--	--------------------------	----------------

Im Bescheid soll darauf hingewiesen werden, dass Lebensmittel nicht förderfähig sind.

Gemeinde Muldestausee	Mobile Jugendarbeit	Betriebskosten	Fahrkosten, negative Einzelfallprüfung bzgl. Qualifikation
		Sachausgaben	negative Einzelfallprüfung bzgl. Qualifikation

Die Stelle der mobilen Jugendarbeit ist nicht mit qualifiziertem Fachpersonal besetzt, daher keine Bewilligung.

Im Bewilligungsbescheid soll darauf hingewiesen werden, in Zukunft das Angebot für Menschen mit Beeinträchtigungen weiter auszubauen.

Für die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel von Ferienfreizeiten für Kinder aus einkommensschwachen Familien soll eine Neuarbeitung des Angebotes und der Vergabe dieser Mittel unter Einbeziehung der AG Jugendarbeit erfolgen.

Frau Mädchen bittet um Abstimmung.

Die Beschlussvorlage 0893/2023 wird einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.

Punkt 9. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Frau Mädchen fragt an, wie der Stand und die Arbeitsergebnisse der Arbeitsgruppen sind. Sie bittet um Einladung und Bericht im nächsten Ausschuss.

Herr Grimm berichtet über den Jugendhilfebericht der aktuell erarbeitet wird. Er regt an die Arbeit der Arbeitsgruppen in den Bericht mit aufzunehmen.

Frau Mädchen schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez.
Vorsitzende/r des Unterausschusses Jugendhilfeplanung

gez.
Protokollant/in